

## Zum Nutzen des ganzen Dorfes

SPD richtete Wirtschaftsraum in der Turn- und Festhalle her

gk. Trippstadt. Im Beisein von Gemeinderatsmitgliedern und den Vorstandsmitgliedern der örtlichen Vereine von Trippstadt überreichte der SPD-Ehrenvorsitzende Rudolf Körner den Schlüssel zum neugestalteten Wirtschaftsraum in der Turn- und Festhalle am alten Sportplatz an Ortsbürgermeister Herbert Conrad.

Rudolf Körner wies in seiner kurzen Ansprache darauf hin, daß der SPD-Ortsverein die Notwendigkeit eines ordentlichen

Wirtschaftsbetriebes erkannt und sich deshalb entschlossen habe, in Eigenleistung die Renovierungsarbeiten durchzuführen. Auch die Materialkosten in Höhe von rund 2200 Mark konnten vom SPD-Ortsverband übernommen werden. Sein Dank galt auch der Bayerischen Brauerei Kaiserslautern, die ihrerseits Schanktisch und Gläser-schrank installierte.

Bürgermeister Herbert Conrad lobte die Initiative des SPD-Ortsverbandes sowie aller Vereine, die durch Eigenleistungen und persönliche Opfer immer wieder mit-helfen, die ohnehin schon strapazierte Ge-meindekasse zu entlasten.

Das Gebäude, in den 30er Jahren als Jugendheim erbaut, dient den örtlichen Vereinen heute als Turn- und Festhalle und bietet 220 Personen Platz. Zur Zeit wird dem Haus von Mitgliedern des Turn- und Sportvereins in freiwilligem Arbeits-einsatz ein Geräteraum angegliedert.

*Trippstadt 19.8.76*



SPD-Ehrenvorsitzender Rudolf Körner (rechts) übergibt Ortsbürgermeister Herbert Conrad (Mitte) den Schlüssel zu dem von SPD-Mitgliedern in Eigenleistung hergerichteten Wirtschaftsraum der Turn- und Festhalle Trippstadt. Links SPD-Ortsvorsitzender Dieter Veit.

Foto: Kries